

Ressort: Politik

Petry: AfD hat mit Front National nichts gemeinsam

Berlin, 08.07.2015, 14:17 Uhr

GDN - Die neue Vorsitzende der Alternative für Deutschland (AfD), Frauke Petry, wehrt sich gegen Vorwürfe, ihre Partei sei zu einem deutschen Front National geworden: "Mit dieser Partei hat die AfD nichts gemeinsam", sagte sie "Zeit Online". "Schließlich steht die AfD für mehr Freiheit und Eigenverantwortung anstatt für mehr Staat und weitere Umverteilung."

Zudem kritisierte Petry im Interview den Kampf der Europäischen Union gegen Menschenhandel: "Die Zusammenarbeit zwischen den EU-Ländern bei der Asylpolitik ist mangelhaft", sagte Petry. Die Dublin-Verträge würden "nicht stringent eingehalten" und seien für Griechenland und Italien bereits aufgeweicht worden. "Von der EU daher die Lösung für das Schleuserproblem zu erwarten, halte ich für unrealistisch." Petry sieht überdies eine Nähe der AfD zur Pegida-Bewegung und verteidigt ihr Gespräch mit deren Anführern in Dresden. "Es war richtig, in der aufgeheizten Situation während der Pegida-Demonstrationen nicht nur übereinander, sondern auch miteinander zu sprechen", sagte sie. "Wir haben uns mit Pegida nicht verbrüder, aber festgestellt, dass Pegida Themen auf die Straße gebracht hat, um die wir uns kümmern müssen." Bürgerbewegungen auf der Straße müssten von allen demokratischen Parteien ernst genommen werden. Petry strebt mit der AfD langfristig an, zu regieren. Der abgewählte Parteichef Bernd Lucke habe die AfD nur als Mehrheitsbeschaffer für große Parteien gesehen, sagte sie. "Wenn wir aber gesellschaftliche Änderungen bewirken wollen, kann das nur eine Zwischenstufe sein. Wir haben mehr Stimmenpotenzial. Unser Ziel muss die eigene Mehrheit sein." Im Hinblick auf mögliche Koalitionspartner sagte Petry, die AfD habe Parallelen zur CDU, "zugleich ist sie damit unser größter Konkurrent".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-57285/petry-afd-hat-mit-front-national-nichts-gemeinsam.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619